

Antrag auf Zugang zum Campus-LAN Merseburg

Die vergebene IP-Adresse wird dem Antragsteller an die E-Mail-Adresse seines beim Rechenzentrum registrierten Accounts gesandt!

Bereich	<input type="text"/>		
Name	<input type="text"/>	Telefon-Nr.	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>	Login-Name (RZ-Benutzerausweis)	<input type="text"/>
Titel	<input type="text"/>	Datum	<input type="text"/>

Räumliche Angaben

Gebäude	<input type="text"/>	Etage	<input type="text"/>
Zimmer	<input type="text"/>	Dosen-Nr.	<input type="text"/>

Technische Angaben * (ohne Angabe der Netzwerkkartenadresse erfolgt keine Bearbeitung)

Rolle (Erläuterung s. Seite 2)	<input type="text"/>	Betriebssystem	<input type="text"/>
Netzwerkkartenadresse		Netzkartentyp	<input type="text"/>

* Auslesen der technischen Angaben

Betriebssystem:	Arbeitsplatz, rechte Maustaste, Eigenschaften, Allgemein	
Netzwerkkartenadresse/ Netzkartentyp:	BS: Win Vista / Win 7 / Win 8 / Win 10 von der DOS-Eingabeaufforderung: <i>ipconfig -all</i>	BS: Linux von der shell: <i>ifconfig</i>

Beratung & Service

Die Betreuung der dezentralen Rechentechnik erfolgt in erster Linie durch die IT-Betreuer in den Fachbereichen.

FB INW	Kunow, Ronny	Tel. 2522
FB INW	Grunicke, Frank	Tel. 2957
FB INW	Meißner, Axel	Tel. 2920
FB WIW	Steffan, Torsten	Tel. 2967

Bei Problemen der WH-Netzanbindung und der Arbeit im WH-Datennetz steht den Bewohnern die Firma Peinhardt zur Verfügung.

Wohnheime 1, 5, 6, 8 Fa. Peinhardt Tel.: 0345 67389237

Rollendefinition der IP-Adressen der Nutzer

Die Definition einer „Rolle“ für eine IP-Adresse ist eine neue und sehr effektive Möglichkeit den ungewollten Zugriff auf ein DV-System einzuschränken. Diese ungewollten Zugriffe können nicht nur die Arbeit des Nutzers beeinflussen, sondern sie können Ausgangspunkt für weltweite Attacken „im Namen“ des gehackten DV-Systems sein.

Bitte wählen Sie eine Rolle, die einerseits alle Lehr- und Forschungsaktivitäten ermöglicht, andererseits aber Fremdzugriffe weitestgehend unterbindet.

Rolle Internet-Client (IC):

Zugriff auf Serverdienste in der DMZ (www, ftp, mail, zentrales HOME (Samba), VPN) und Zugang zum Internet; UDP-Verbindungen nach außen und zum zentralen DNS-Server, keine Verbindungen zu Nachbarn im gleichen VLAN und von außen auf den Client, Zugang zu den FB-Servern nur über VPN, evt. in Kombination mit 802.1X (entweder Rechner anmelden oder per 802.1X authentifizieren). *gedacht für:* Pool-Arbeitsplätze, BIB-Arbeitsplätze, Nutzer ohne FB-Ressourcen (Server, Drucker, ...), WLAN-Zugänge, Wohnheim

Rolle FB-Client (FC): (wie Rolle Internet-Client)

zusätzlich: Nutzung von FB-Ressourcen (Server, Drucker, ...), untereinander (FB-Client zu FB-Client gleicher FB) Windows-Netzwerk auf Port 445 keine sonstigen Verbindungen zu Nachbarn im gleichen VLAN und von außen auf den Client *gedacht für:* allgemeine FB-Nutzer mit gemeinsamen FB-Ressourcen auf Server

Rolle FB-Administrator (FA): (wie FB-Client)

zusätzlich: managen von FB-Servern und Fernzugriff über VNC/RDP auf FB-Clients und evtl. in die Labore (in Diskussion) keine Verbindungen von außen auf den Client *gedacht für:* FB-Administratoren

Rolle FB-Server (FS):

Zugriff zum zentralen Backup-Service, DNS, http nur über Proxy (DMZ) ins Internet, Annahme von Zugriffen der FB-Clients und Administratoren sowie aus dem FB-VPN keine sonstigen Verbindungen *gedacht für:* FB-Server, FB-Drucker,

Rolle Campus-Server (CS):

Zugriff zum zentralen Backup-Service, DNS, http nur über Proxy (DMZ) ins Internet, Annahme von Zugriffen aller FB-Clients und Administratoren sowie aller FB-VPN's keine sonstigen Verbindungen *gedacht für:* Lizenz-Server, Antivirus-Server o.ä.,

Rolle FB-DMZ-Server (ZS): (wie FB-Server)

weltweit erreichbar, Integration in die DMZ, gehärtetes Betriebssystem, nur Freischaltung der geforderten Dienste auf Portebene, Zugriff zum zentralen Backup-Service, DNS, http nur über Proxy (DMZ) ins Internet, Mailversand über zentralen Mailer (Benachrichtigungen), keine sonstigen Verbindungen *gedacht für:* WEB-/Applikations-Server der FB

Rolle Labor:

Zugriff auf DNS, http nur über Proxy (DMZ) ins Internet, volle Verbindungen zu Nachbarn im gleichen VLAN, keine Verbindungen von außerhalb des VLANs sogenannte Poolserver sind nicht geplant, evtl. Realisierung über Bastion-Hosts mit 2 Netzkarten und Rollen FB-Server sowie Pool *gedacht für:* Labor-Arbeitsplätze

Rolle Verwaltung:

Verwaltungs-Datennetz

Rolle Wohnheim:

Wohnheim-Datennetz

Entsprechend der Notwendigkeit können weitere Rollen definiert werden.

Spätere Änderungen der Rollenzuweisungen sind problemlos möglich.

Wichtig!

Die Rollen werden nur wirksam, wenn:
- der Rechner an einer strukturierten Verkabelung angeschlossen ist
- alle Rechner eines BNC-Segments der gleichen Rolle unterliegen
(Für Rückfragen steht Ihnen Ihr FB-IT-Betreuer, s. Seite 1, zur Verfügung.)